Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

# Tagebucheintrag vom 13. Dezember 1942

## Nachlass Faulhaber 10021, S. 109

Stand: 29.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!*

Sonntag, 13.12.42. 7.00 Uhr in Conclavis altari *[Lat. „am Zimmeraltar“]*.

Schwester Sarta bringt Brief von Reinholda. Krank.

Pfaffenbüchler: Kommt von Edelholz mit starkem Husten. 7. Januar Einkleidung und ewige Profeß.

Schmidt-Pauli: Erzählt von Würzburg. Die Hütte und der Weg nach Bethlehem mit Peter.

Zinkl: Grüße an den Bruder. Doktorarbeit fertig machen.

Sambeth: Unsicher, ob er nicht zur Reserve geschrieben wird, aber gefaßt.

16.00 Uhr Krankenbesuch im Hause Sarta - großes Leben auf den Straßen.

Schwester Fidelis: Läßt im Hause beten. Hat tünchen lassen. Soll die Schränke wegräumen.